

## Rechenschaftsbericht des IBS-Vorstandes zur Legislaturperiode 03.04.09 (Dresden) – 07.04.11 (Kopenhagen)

---

In der Legislaturperiode wurden folgende Veranstaltungen durch den Vorstand organisiert und gestaltet:

- IBS-Plenums- und Mitgliederversammlung April 2009 in Dresden
- IBS-Plenums- und Mitgliederversammlung Oktober 2009 in St. Gallen / Schweiz
- IBS-Plenums- und Mitgliederversammlung Oktober 2010 in Graz / Österreich
- Auf Grund des außergewöhnlichen Flugascheereignisses im Frühjahr 2010 und den damit verbundenen breitflächigen Flugstreichungen wurde die IBS-Plenums- und Mitgliederversammlung im April 2010 ersatzlos gestrichen.

Der Mitgliederstatus hat sich wie folgt entwickelt:

Zeitpunkt	Mitglieder im Plenum	Assoziierte Mitglieder
April 2009	17	45
April 2011	13	41

Die Veränderungen im Mitgliederstatus wurden durch Neuwerbung von Mitgliedern (+ 10) sowie Ausscheiden und Fusionen (- 18) beeinflusst. Gegenwärtig sind Mitgliedsfirmen aus 11 Ländern in der IBS organisiert.

Der Vorstand setzte sich in der Legislaturperiode wie folgt zusammen:

- Vorsitzender:  
Olaf Krüger (Firma Kühne + Nagel)
- Vertreter Öffentlichkeitsarbeit:  
Gerald Binz (Firma BLG AutoRail GmbH)
- Sonderaufgaben  
Fritjof Jonas (Firma Express Scandinavia)
- Zeitweilig wurde Herr Yannick Le Gars für internationale Koordinierungsaufgaben hinzugezogen.

Der Vorstand wurde in bewährter Form unterstützt durch

- Cornelia Thiel  
Assistenz des Vorstandsvorsitzenden
- Klaus Smula  
Assistenz Öffentlichkeitsarbeit

### Aktivitäten des Vorstandes / Sekretariates

#### April bis September 2009

- Leitung des Expertenteams EU-Korridor II; 2 Veranstaltungen (April / Juni)
- IBS-Gespräche mit verschiedenen Partnern auf der „Transrussia“ in Moskau (April)
- Transportmesse München; u. a. IBS-Preisverleihung; 3 Vorträge, 1 Workshop (Mai)
- Gespräche mit der RZ sowie schriftliche Vorschläge zur künftigen Zusammenarbeit mit Bahnspeditionen (Juli)
- Mitarbeit mit Lenkungskreis Sachsen; Verkehrsverlagerung Schiene (August)
- Mitarbeit an 3 Positionspapieren House of Rail, u. a. Primary Railfreight Network
- Mitarbeit an einem Positionspapier der CER (TAF/TSI)
- Grundsatzmeeting mit RCA zur Verbesserung der Zusammenarbeit mit Bahnspeditionen (August)
- Teilnahme an der LEO-Preisverleihung der DVZ (September)

#### Oktober 2009 – September 2010

- Begleitung Entwicklung Korridor III (D / PL/ UKR / RUS) (laufend)
- Lenkungskreis Verlagerung Strasse ➡ Schiene in Sachsen (2 Workshops / Kundengespräche)
- Vortrag vor Industriearbeitskreisen „Anlagenbau“ und „Chemie“ (Oktober / November)
- Mitarbeit an der Definition der Ferrmed-Standards (Januar – September)
- Verlängerung IBS Q1 Transa (März)
- Stellungnahmen zum Gigaliner mit Allianz pro Schiene (Mai)
- Planung Arbeitsgruppe Einzelwaggons mit EU-Kommision (Juli)
- EU-Recast – Stellungnahme Themen EU (September)
- Innotrans (September)
  - Podiumsdiskussion Cargo Beamer
  - Referat Ferrmed-Projekt
  - Teilnahme Eurasia-Veranstaltung



- Vortrag zum Thema „Schienengüterverkehr“ vor dem Verkehrsforum Deutschland (Oktober)

#### Oktober 2010 – März 2011

- Begleitung der Doktorarbeit eines VDV-Kollegen zum Thema Einzelwagenverkehr (Oktober)
- Vortrag Deutsches Verkehrsforum – Funktion der Bahnspedition (Oktober)
- Teilnahme am Parlamentarischer Abend der Parlamentsgruppe Schienenverkehr im Deutschen Bundestag (Oktober)
- Gespräche mit Europäischer Kommission zum Thema Neubewertung des Einzelwagenverkehrs
- Grundsatzbesprechung zur Neuorganisation Einzelwagenverkehre; Bildung von 3 Ad-hoc-Arbeitsgruppen zur Untersuchung und Konkretisierung der Anforderungen und Geschäftsmöglichkeiten aus alternativen Produkten (Februar)
- Mitarbeit / Referat in der „Permanent Contact Group UIC/FIATA“ (März)
- Teilnahme an Pressekonferenz der Allianz pro Schiene; Referat zum Thema „Gigaliner“ (März)
- Teilnahme an der Internationalen Eisenbahnkonferenz IRFC; Vortrag zum Thema „Die Zukunft des Einzelwagenverkehrs im Verkehr Europa - Asien“ (März)

Im Zeitraum April 2009 bis April 2011 wurden ca. 20 IBS-Artikel und Interviews veröffentlicht.

Der Vorstand betreute in diesem Zeitraum mehrere Diplomarbeiten bzw. stellte den Diplomanden entsprechendes Informationsmaterial zur Verfügung.

#### Öffentlichkeitsarbeit

- Quartalsweise Herausgabe des IBS-Letters; Umstellung auf elektronischen Versand ab Ausgabe 02/2009
- Herausgabe diverser Pressemitteilungen im Berichtszeitraum:
  - DVZ
    - Pressemitteilung über IBS–Preisverleihung
    - Bericht über die IBS-Tagung in Dresden: Bahnspediteure: „Notfalls Straße“
    - „Private freuen sich auf Bahnfrachtnetz“
    - „Spedition besorgt um Einzelwagen“
    - „Bahnkunden beklagen Chaos auf der Schiene“
    - „Spediteur muss Operateur werden“

- PRIVATBAHN-MAGAZIN:
  - „IBS-Zertifizierung“
  - „Die Expertenteams und Länderbeauftragten der IBS“
  - „Gigaliner stoßen auf Ablehnung“
  - „Qualitätsprobleme im europäischen Einzelwagenverkehr“
  - „IBS-Expertenteams“
- VDV-Veranstaltung Messe München 2009 zum Thema „Karrierechancen im Bereich der Bahnspeditionen“
- Teilnahme mit eigenem IBS-Stand an der Transportlogistik Messe 2011 in München

#### Finanzstatus

- Die Finanzlage der IBS hat sich weiter stabilisiert. Die einzelnen Rechenschaftsjahre konnten mit einem Überschuss abgeschlossen werden.

2009	22.349,19 Euro
2010	52.855,90 Euro

(Summen jeweils inklusive gebildeter Rückstellungen für die Messe 2011)
- Positiv haben hier die Verteilung des IBS-Letters auf elektronischer Basis sowie besonders der Wegfall des Frühjahrskongresses im Jahr 2010 beigetragen.
- Die konkreten Finanzberichte können wie bisher üblich direkt beim Vorstand eingesehen werden.

Liebe IBS-Mitglieder,  
meine sehr verehrten Damen und Herren,

der Vorstand möchte sich an dieser Stelle für die Zusammenarbeit mit Ihnen, die nach wie vor sehr intensive Teilnahme an den Veranstaltungen, aber auch die sehr kollegiale Atmosphäre im Kreise unserer Mitglieder bedanken.

Interessengemeinschaft der Bahnspediteure e.V.

Olaf Krüger  
Vorsitzender des Vorstandes